



TERMINE

Dienstag, 21. Jan	19:15	Lesekreis / E08
Mittwoch, 22. Jan	7:40	Handlung für Schüler*innen der Freien Religion / Pavillon
Donnerstag, 23. Jan	18:15	SEK-Ideenwettbewerb / Pavillon
Donnerstag, 23. Jan	18:30 Uhr	Elternabend der 8. Klasse / Klassenzimmer
Mittwoch, 29. Jan	19:00	Elternabend der 5. Klasse Sexualkunde/Klassenzimmer
Donnerstag, 13. Feb bis Samstag 15. Feb Sonntag, 16. Feb	19:30 Uhr 16:00 Uhr	Klassenspiel der 12. Klasse / Theater Leo17
Donnerstag, 13. Feb	20:00	EVK / Zeichensaal
Dienstag, 18. Februar		Ausgabe der Zwischenzeugnisse 9.-12. Klasse
Dienstag, 18. Februar	19:15	Lesekreis / E08

**Bitte beachten Sie die aktualisierten Termine für das Klassenspiel der 12. Klasse.
Diese waren in den vergangenen Wochen falsch aufgeführt.
Premiere ist am Donnerstag, 13.02.2025 (nicht am 12.02.)**

ZELTABBAU IM HOF: SAMSTAG, 25. JANUAR UM 8 UHR

Liebe Eltern,
Wie Sie ja bereits wissen, haben wir das Zelt über die Connection des Circus Leopoldini zu Richard Matthes von Bavaria Zelte kostenfrei (inkl. Heizöl) zur Verfügung gestellt bekommen. Bedingung war, dass wir bei Auf- und Abbau helfen. Da der Circus sich um den Aufbau gekümmert hat, bleibt uns nun, den Abbau zu organisieren.

Wir brauchen mindestens 10 Eltern, die mit Anpacken, aber mehr sind willkommen, dann geht es auch schneller.Termin ist Samstag , der 25.1. um 8 Uhr.

Bitte bei judith.huber@waldorfschule-schwabing.de melden, damit wir wissen, ob wir genügend Leute zusammenkriegen.

Judith Huber und Kathi Blume für die Öffentlichkeitsarbeit



**NÄCHSTES SCHULENTWICKLUNGSTREFFEN
DONNERSTAG, 23.01.2025, 18:15 UHR IM PAVILLON
MIT SCHULINTERNEM IDEENWETTBEWERB:
„WER HAT DAS SCHÖNSTE KLO?“ ODER „SCHLUSS MIT
DER BESCHISSENEN SITUATION!“**



Liebe Schulgemeinschaft,

Im Rahmen der Schulentwicklung laden wir Sie und Euch alle ein, als Einzelperson/ Team Klasse, bei unserem schulinternen Wettbewerb zur Renovierung unserer Schultoiletten teilzunehmen. Natürlich wartet auch ein attraktiver Preis auf die Gewinner.

Das Ziel: Alle Schüler*innen und Lehrer*innen sollen sich in den jeweiligen Toiletten-Räumen wohl fühlen.

Die Idee: Die komplette Schulgemeinschaft ist eingeladen, Projektideen abzugeben.

Der Prozess: Der Ideenwettbewerb selbst wird von der Schulgemeinschaft mitgestaltet.

Dazu laden wir Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern zu folgenden Terminen ein:

23.01.2025: Gemeinsames Erarbeiten der Leitlinien, Kriterien sowie des Auswahlprozesses nach einer Einführung in die architektonischen und finanziellen Rahmenbedingungen für die Renovierung

13.03.2025: Präsentation der eingereichten Vorschläge durch ihre Ersteller*innen

Einen Termin zur Ehrung der Sieger und Vorstellung der Umsetzungsdetails finden wir noch.

Mit diesem Prozess pilotieren wir auch die direkte Beteiligung aller bei der Lösung konkreter Herausforderungen. Wenn die Lösungen gut sind und Ihr/Sie mit guten Ideen Spaß an unserem Wettbewerb habt/haben, könnten wir solche Verfahren auch in der Zukunft bei anderen Themen anwenden, gerne auch auf Euren/Ihren Vorschlag hin.

Euer/Ihr Schulentwicklungspremium

Christiane Ströh de Martínez, Monika Kraft, Markus Fischer und Björn Reineke

**GESUCHT: EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDE AUS DEN SPÄTEN
70ER UND 80ER JAHREN ZUR AUSLEIHE FÜR UNSER
12.-KLASS-STÜCK**

Für unser Theaterstück in der 12. Klasse suchen wir authentische Einrichtungsgegenstände aus den späten 70er und 80er Jahren. Besonders interessieren uns **Bilder, Vasen, Lampen, Figuren, Magazine, Bücher und kleinere Dekorationsstücke**.

Selbstverständlich werden alle ausgeliehenen Gegenstände nach der Aufführung unverstört und sorgfältig zurückgegeben.

Haben Sie passende Objekte, die Sie uns zur Verfügung stellen können? Dann freuen wir uns auf Ihre E-Mail!

Kontakt:

bartlmaeha@waldorfschule-schwabing.de

hasingerso@waldorfschule-schwabing.de

Hanna Bartlmae und Soleya Häsinger für die 12. Klasse



NEU: „SCHWARZES BRETT“

Liebe Schulgemeinde,

auf vielfachen Wunsch möchten wir gerne unsere Pinwand im I. Stock vor der vierten Klasse als „schwarzes Brett“ anbieten.

Hier kann unter den Kategorien alles Platz finden was Sie/Ihr bietet, sucht, empfehlen möchte, z.B.: suche oder biete Nachhilfe in Mathe oder Sprachen, biete Rasenmähen, Babysitten, Tipp für schöne Ferienwohnung, Hausflohmarkt, Wohnungssuche, gute Erfahrungen mit...

Dazu kann jede/r mit einem ordentlichen Zettel (mit Name und evtl. Telefonnummer, Mailadresse) sich im Sekretariat einen Datumsstempel holen und einen Aushang machen. Wir schauen von Zeit zu Zeit, ob die Zettel noch aktuell sind und dass die Pinnwand nicht für Quatsch benutzt wird.

Das möchten wir im ersten Schritt, ab sofort bis Pfingsten ausprobieren, ob es auch ange nommen wird. Dann gerne weiter.

Monika Kraft für die Schulleitung

WEIHNACHTSPAKETAKTION

Liebe Spenderinnen, liebe Spender,

auch in diesem Jahr können wir Ihnen mit Freude von einer erfolgreichen Weihnachtspaketaktion für die Kinder der Waldorfschule in Rosia berichten. Ein herzliches Dankeschön von den Lehrer*innen und Schüler*innen aus der Waldorfschule in Rosia für die vielen Pakete, die mit den Spendengeldern gepackt werden konnten.

Dank Ihrer Großzügigkeit konnten wir 4656 Euro an Spenden einnehmen. Es freut uns besonders, dass dieses Projekt auch nach über 20 Jahren Ihre Aufmerksamkeit hat und Sie bereit waren, für diese gute Sache Geld zu spenden. Wir danken Ihnen für das entgegen gebrachte Vertrauen. Auch in diesem Jahr wird unser Projekt weitergehen; dieses Mal wird Herr Lossin mit der 11. Klasse im Rahmen ihres Sozialpraktikums nach Rosia fahren.

Wir wünschen Ihnen für das gerade begonnene Jahr alles Gute, bleiben Sie gesund und uns gewogen.
Verein ProRosia, Thomas Baumann – Vorstand

MEDIEN-ELTERNABEND „DIGITALER DURCHBLICK 2025: SMARTPHONE-ÜBERLEBENSTIPPS FÜR ELTERN“ MIT DR. SANDRA WEISS

Liebe Eltern,

für den kommenden Medien-Elternabend haben wir die Digitaltrainerin und Neurologin Dr. Sandra Weiss als Referentin engagiert. Die erfahrene Ärztin ist in vielen Schulen und auch in ihrer neurologischen Praxis täglich mit den Herausforderungen der digitalen Welt konfrontiert. Zudem kennt sie als Mutter von zwei Kindern (9 und 12 Jahre) die Perspektive der Eltern auf die Anziehungskraft von Smartphones und Internet.



In ihrem Vortrag erklärt sie, was alles im Klassenchat auf WhatsApp schiefgehen kann, wie man die Frage beantwortet, ob Kinder schon auf Instagram oder Snapchat unterwegs sein dürfen und was genau bei Tik Tok und Fortnite passiert. Außerdem gibt sie Empfehlungen zur täglichen Bildschirmzeit und gibt Einblicke, wie gefährlich Cybermobbing und Sexting sind.

Es geht aber auch darum, welche Chancen uns Digitaltechnik und Internet in Zukunft bieten. Dieser Elternabend gibt wichtige Informationen für einen (möglichst) konfliktarmen und verantwortungsvollen Umgang mit den digitalen Medien in Familie und Schule.

Dr. Sandra Weiss hat zudem viele praktische Tipps parat, die Sie gemeinsam mit Ihren Kindern sofort ausprobieren können!

Themenbegleitend finden am Vormittag bei derselben Referentin in der 6. und 7. Klasse Schüler-Workshops zum Thema digitale Medienerziehung statt.

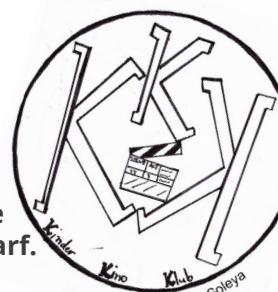
Die Abendveranstaltung ist für interessierte Eltern aller Klassen offen.

Wann: Dienstag, 18. Februar 2025 um 19.00 Uhr

Wo: Pavillon

Die Schulleitung freut sich über eine rege Teilnahme. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Der Medienkreis 6. Klasse



UNSERE ZEITREISE DURCH 130 JAHRE FILMGESCHICHTE

Mit der 8. Klasse habe ich kürzlich die Zeit des Kinderkinoklubs abgeschlossen. Die Schüler*innen verabschiedeten mich mit kurzen Briefen, aus denen ich zitieren darf.

Liebe Frau Knilli, seit der 4. Klasse führen Sie uns durch die Welt der Filmgeschichte. Und es ist sehr schade, dass diese Zeit nun zu Ende geht. (Finlay)

Ich werde mich immer daran erinnern, als Frau Kargel uns verkündete, dass wir ab jetzt einen Club zum Filmegucken haben. (Mina)

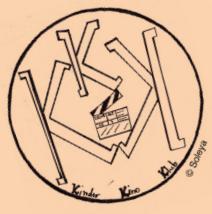
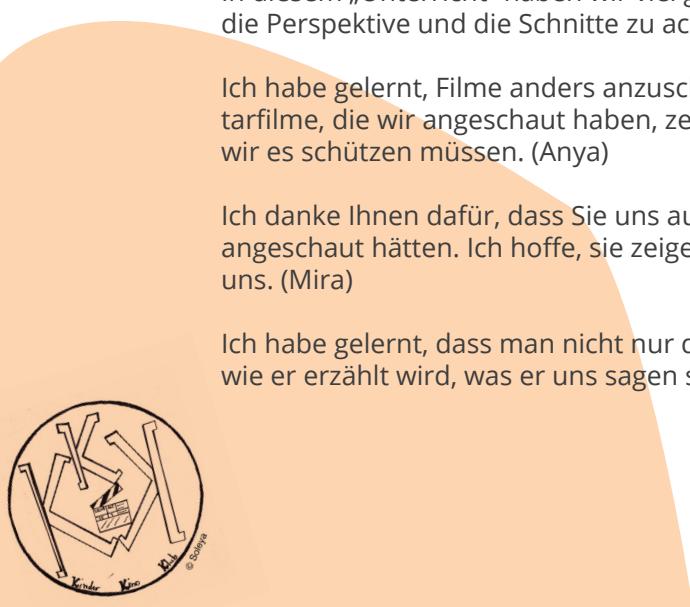
Danke, dass sie immer interessante Filme herausgesucht haben und sich immer so viel Zeit für die Nachbesprechung genommen haben. (Emilia)

In diesem „Unterricht“ haben wir viel gelernt, zum Beispiel eine Filmkritik zu schreiben, auf die Perspektive und die Schnitte zu achten und vieles mehr. (Danae)

Ich habe gelernt, Filme anders anzuschauen, konzentriert und aufmerksam. Die Dokumentarfilme, die wir angeschaut haben, zeigten uns, dass unser Leben mehr als gut ist und dass wir es schützen müssen. (Anya)

Ich danke Ihnen dafür, dass Sie uns auch Filme gezeigt haben, die wir uns so vielleicht nicht angeschaut hätten. Ich hoffe, sie zeigen den Klassen unter uns genauso viele tolle Filme wie uns. (Mira)

Ich habe gelernt, dass man nicht nur den Film gucken soll, sondern auch darauf achten soll, wie er erzählt wird, was er uns sagen soll. (Josefina)





Vor allem gelernt habe ich, mir Filme nicht nur anzuschauen, sondern sie mir einzuprägen. Dabei, fand ich, haben die Filmkritiken als Hausaufgabe sehr geholfen und mir haben diese oft auch sehr viel Spaß gemacht. (Keo)

Ich habe gelernt, wie viele unterschiedliche Filme und Genres es gibt. (Nike)

Ich werde jedes Mal, wenn ich einen Film schaue, daran denken, was für Fragen Sie uns jetzt gestellt hätten. (Louisa)

Jetzt mache ich auch selbst kleine Lego-Filme mit Tricks aus Filmen, die Sie erklärt haben. (Felix)

Mein Eindruck war, dass Sie sich viele Gedanken gemacht haben, was wir anschauen. (Timon)

KKK hieß bei mir immer, nicht einfach einen Film anzuschauen, sondern auch die Kunst der Regisseure zu erlernen. (Ada)

Ich fand es auch gut, dass wir die Filme in der Reihenfolge geschaut haben: Also, dass wir als ersten den ältesten Film geschaut haben. So finde ich, konnte man sehen, wie sich der Film entwickelt hat. (Thea)

Auch die Zeitreise durch die Filmgeschichte war interessant, vom Stummfilm zum Ton- und Farbfilm, zu den ersten Animationen, Dokumentar- und Spielfilmen. (Sophia)

Ich will mich mit diesem Brief bedanken für die schönen vierundehnhalb Jahre mit Ihnen, innerhalb und außerhalb der Ganztagschule, von meinem ersten Stop-Motion-Film, den ich gedreht habe, mit meinen Freunden, bis zum letzten Film, den unsere Klasse angeguckt hat. Jeder einzelne Moment war sehr besonders. (Navid)

Liebe 8. Klasse. Die Zeitreise durch 130 Jahre Filmgeschichte mit euch hat auch mir sehr viel Freude gemacht!

Maria Knilli – Filmemacherin /KKK-Leitung



GARTENZIMMER ZU VERMIETEN

Ich vermiete in meinem Elternhaus in der Klugstrasse 49, München-Gern (100 m zur U-Bahnstation Gern), ein 27 qm grosses Zimmer mit direktem Zugang in einen schönen Garten zur (Mit-) Nutzung. Eine einfache Küche und Dusche befindet sich im benachbarten Zimmer (auch mit Türe zum Garten). Das Zimmer soll 600 € warm kosten und wird teilmöbliert (Bett, Regal, Tisch) oder ohne Möblierung vermietet.

Bei Interesse gerne rufen Sie gerne direkt die 0172-1356669 (Florian Fischer, „zweifacher Vater“ an unserer Schule) an oder schicken ein Mail an flavor_flo@me.com.

Florian Fischer

Herausgeber: Rudolf-Steiner-Schule Schwabing / Leopoldstraße 17 / 80802 München
Telefon 089-38 01 40-0, Fax 089/38 01 40 50 / www.waldorfschule-schwabing.de
Mitglied im Bund der Freien Waldorfschulen // Redaktion Wochenblatt / verantwortlich:
Claudia Brancato, Judith Huber, Suzanne Söllner // redaktion@waldorfschule-schwabing.de
Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft / IBAN: DE88 3702 0500 0007 8280 00 /
BIC: BFSWDE33XXX